








MEDIENSPIEGEL

28.08.2018

Stiftung MURIKULTUR
Heidi Holdener
Marktstrasse 4
5630 Muri AG

Lieferschein-Nr.: 11001075 Ausschnitte: 7
Auftrag: 1094358 Folgeseiten: 3
Themen-Nr.: 800.17 Total Seitenzahl: 10

	28.08.2018	bremgarterbezirksanzeiger.ch Frau, die ihrem Kompass folgt	01
	28.08.2018	wohleranzeiger.ch Frau, die ihrem Kompass folgt	02
	27.08.2018	aargauerzeitung.ch Olivia Trummer Trio (D)	03
	26.08.2018	aargauerzeitung.ch Nate Wood's four (USA)	05
	24.08.2018	bremgarterbezirksanzeiger.ch Das Kloster als Publikumsmagnet	07
	24.08.2018	wohleranzeiger.ch Das Kloster als Publikumsmagnet	08
	23.08.2018	derfreiaemter.ch Fünf Tage im Zeichen der Kultur	09



Frau, die ihrem Kompass folgt

Di, 28. Aug. 2018



Olivia Trummer bei «Musig im Pflegidach»

Olivia Trummer berührt die Menschen mit ihren Songs und Improvisationen. Das zeigt sie am Sonntag, 2. September, 20.30 Uhr, auch im Murianer Pflegidach.

Sie hinterlässt Spuren mit ihren Texten, die eine ganz persönliche Sicht auf Liebe, Leere und Loslassen freilegen und auf poetische Art zwischen Kopf und Herz vermitteln. Die in Stuttgart und New York ausgebildete Pianistin und Sängerin fasziniert ihr Publikum mit ihrer lebendigen Bühnenpräsenz und einem ganz eigenen Stil.

Im Kosmos zwischen Jazz, Pop und Singer-Songwriter

Mit ihrer komplexen und zugleich eingängigen Musik gilt sie über die Landesgrenzen hinaus als eine der interessantesten Jazzmusikerinnen ihrer Generation. Neben verschiedenen eigenen Projekten ist sie auch Mitglied von Kurt...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren
Musik Region Oberfreiamt



Frau, die ihrem Kompass folgt

Di, 28. Aug. 2018



Olivia Trummer bei «Musig im Pflegidach»

Olivia Trummer berührt die Menschen mit ihren Songs und Improvisationen. Das zeigt sie am Sonntag, 2. September, 20.30 Uhr, auch im Murianer Pflegidach.

Sie hinterlässt Spuren mit ihren Texten, die eine ganz persönliche Sicht auf Liebe, Leere und Loslassen freilegen und auf poetische Art zwischen Kopf und Herz vermitteln. Die in Stuttgart und New York ausgebildete Pianistin und Sängerin fasziniert ihr Publikum mit ihrer lebendigen Bühnenpräsenz und einem ganz eigenen Stil.

Im Kosmos zwischen Jazz, Pop und Singer-Songwriter

Mit ihrer komplexen und zugleich eingängigen Musik gilt sie über die Landesgrenzen hinaus als eine der interessantesten Jazzmusikerinnen ihrer Generation. Neben verschiedenen eigenen Projekten ist sie auch Mitglied von Kurt...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren
Musik Region Oberfreiamt

Sounds Sonntag 02.09.2018 - Pflugi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Dachsaal), Muri

Olivia Trummer Trio (D)

Olivia Trummer (p/voc), Haggai Cohen-Milo (b), Nicola Angelucci (dr)



«Olivia is a one-of-a-kind artist. She writes and sings beautiful music with a voice and spirit all her own. As a pianist she possesses both a very sophisticated harmonic sense and the creativity of a born improviser» (Aaron Goldberg). Die in Stuttgart und New York ausgebildete Pianistin und Sängerin fasziniert ihr Publikum mit ihrer lebendigen Bühnenpräsenz und einem ganz eigenen Stil, den die Presse mittlerweile als "Olivia-Trummer-Stil" beschreibt. Mit ihrer komplexen und zugleich eingängigen Musik gilt sie über die Landesgrenzen hinaus als eine der interessantesten Jazzmusikerinnen ihrer Generation. Neben verschiedenen eigenen Projekten ist Olivia auch Mitglied von Kurt Rosenwinkels "Caipi"-Band, mit der sie 2017 bereits ausgiebig tourte: Durch Amerika, Kanada, Europa, China und Japan. Klaus Doldinger sagt: «Die Musik ist hervorragend – sowohl Komposition als auch Interpretation. Ich kenne in unseren Breitengraden keine Jazzmusikerin dieses Zuschnitts». Olivias Trio ist mit Haggai Cohen-Milo (ISR) am Kontrabass und Nicola Angelucci (IT) am Schlagzeug international und hochkarätig besetzt. Haggai ist ein feingeistiger Virtuose, der vor kurzem aus New York nach Berlin gezogen ist und so manchem z.B. durch seine langjährige Zusammenarbeit mit Omer Klein oder auch seine "MakeSpeak method" bereits ein Begriff sein dürfte. Nicola gilt als einer der besten Jazz-Schlagzeuger Europas, dessen außergewöhnlich energetisches und musikalisches Spiel auch von Jazz-Größen wie Bob James, Joey De Francesco, Benny Golson und Fabrizio Bosso geschätzt wird. Das Olivia Trummer Trio strahlt Optimismus aus. Ihre Musik bewegt sich mal schwebend, mal groovend im weiten Kosmos zwischen Jazz, Pop und Singer-Songwriter und folgt dabei einem erfrischend eigenen Kompass

<https://www.murikultur.ch/musig-im-pflegidach>

Hinweis zur Veranstaltung

mip@murikultur.ch oder Abendkasse ab 19.30 Uhr

Wann 02.09.2018, 20:30 - 21:30 Uhr

Wo Pflégi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Dachsaal), Muri



Sounds Sonntag 26.08.2018 - Pflögi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflögidach), Muri

Nate Wood's four (USA)



© Nate Wood

Vier Instrumente gleichzeitig. Nate Wood macht zur Zeit Furore mit seinen Videos auf Youtube, denn er spielt gleichzeitig drei Instrumente und singt auch noch. Wichtig aber ist trotz dieser unglaublichen Leistung, dass die Musik sehr gut ist. Er ist Schlagzeuger, Bassist, Keyboarder und Sänger. Die Songs stammen aus seiner Feder.

In Nate Wood steckt ein temperamentvolles Energiebündel, das rastlos sucht und nie stehen bleibt. Wenn er nicht Musik spielt, ist er auch noch Soundingenieur und Produzent. Mit vier Jahren hängte er das Schlagzeugspiel an den Nagel, mit neun gab er sein Comeback, mit zwölf spielte er professionell Konzerte in der Band seiner musikalischen Eltern. Später studierte er am California Institute of the Arts bei Charlie Haden und Joe LaBarbera, trat mit Kneebody auf, tourte mit der Rock-Band «The Calling» welche bei MTV Europe zum «Best New Act» gewählt wurde durch die ganze Welt. Zudem begleitete er unter anderen Grössen des Jazz und Pop wie George Harrison, Dave Grohl, Chaka Khan, Sting, Donny McCaslin, um nur einige wenige zu nennen.

Nate Wood hat schon drei CDs als Solo Musiker eingespielt. Mit der Band Kneebody hat er bereits 11 Musikproduktionen realisiert. Die beiden CDs mit Tigran Hamasyan gelten als Geniestreiche. Nate Wood wird von Gretsch Drums, Istanbul Agop Cymbals, Promark Sticks, Remo Drumheads, Drum Workshop Hardware, D'addario Strings, Aguilar Amplification und Moollon instruments unterstützt

<https://www.murikultur.ch/musig-im-pflögidach>

Hinweis zur Veranstaltung



Online-Ausgabe

Aargauer Zeitung
5001 Aarau
058/ 200 53 71
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 746'000
Page Visits: 5'022'213

Auftrag: 1094358
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 70678952
Ausschnitt Seite: 2/2

Vorverkauf: mip@murikultur.ch oder Abendkasse

Wann 26.08.2018, 20:30 - 21:30 Uhr

Wo Pflégi Muri, Zentrum für Pflege und Betreuung (Pflégidach), Muri

Das Kloster als Publikumsmagnet

Fr, 24. Aug. 2018



Viele Besucher aus dem In- und Ausland kommen der Klosteranlage wegen nach Muri

Mit zahlreichen Veranstaltungen und Führungen locken das Kloster Muri und die vielfältigen Aktivitäten im Klosterbezirk jährlich Zehntausende Besucher an. Zwei neue Museen sollen das Angebot abrunden.

Vincenz Brunner

Über 43 000 Menschen jährlich besuchen eine der rund 400 Veranstaltungen im Kloster Muri. Dazu kommen rund 15 000 Kundenkontakte im Besucherzentrum. Davon ausgehend, dass einige Besucher das Besucherzentrum nicht genutzt haben, kommt man auf über 60 000 Besucher jährlich. Liegt das hohe Besucheraufkommen an der Vermarktung des Klosters? «Nein, wir vermarkten nicht primär das Kloster, sondern hauptsächlich Veranstaltungen und Anlässe im und um das Kloster», erklärt Heidi Holdener,...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren

Muri



Das Kloster als Publikumsmagnet

Fr, 24. Aug. 2018



Viele Besucher aus dem In- und Ausland kommen der Klosteranlage wegen nach Muri

Mit zahlreichen Veranstaltungen und Führungen locken das Kloster Muri und die vielfältigen Aktivitäten im Klosterbezirk jährlich Zehntausende Besucher an. Zwei neue Museen sollen das Angebot abrunden.

Vincenz Brunner

Über 43 000 Menschen jährlich besuchen eine der rund 400 Veranstaltungen im Kloster Muri. Dazu kommen rund 15 000 Kundenkontakte im Besucherzentrum. Davon ausgehend, dass einige Besucher das Besucherzentrum nicht genutzt haben, kommt man auf über 60 000 Besucher jährlich. Liegt das hohe Besucheraufkommen an der Vermarktung des Klosters? «Nein, wir vermarkten nicht primär das Kloster, sondern hauptsächlich Veranstaltungen und Anlässe im und um das Kloster», erklärt Heidi Holdener,...

Ganzer Artikel ist nur für Abonnenten verfügbar.

Anmelden

Abonnieren

Muri



Fünf Tage im Zeichen der Kultur

23/08/2018 14:15

Murikultur Tage vom 6. bis 10. September mit vielen Highlights. Anfang September steht im und um das Kloster Muri jeweils die Kultur im Zentrum. Das Angebot ist breit gefächert und hält für jeden etwas bereit. Diesmal dauern die Murikultur Tage sogar einen Tag länger.

Gleich zu Beginn wird es meisterlich, wenn Dominik Muheim in Muri seinen Auftritt hat. Er darf sich Schweizer Meister im Poetry Slam nennen. Wem diese englische Bezeichnung nichts sagt: Es handelt sich um einen literarischen Vortragswettbewerb, bei dem selbstgeschriebene Texte innerhalb einer bestimmten Zeit einem Publikum vorgetragen werden. Die Zuhörer küren anschliessend den Sieger. Am Donnerstag, 6. September, treten Schüler der Kanti Wohlen im Besucherzentrum der Stiftung Murikultur gegen den Meister seines Fachs an.

Noch einmal «Musik der Habsburger»

Die Musik der Habsburger ist in den Tagen darauf gleich viermal zu hören. Das Habsburg-Oratorium «La morte d'Abel» von Antonio Caldara ist ein geistliches Musiktheater in barocker Inszenierung. Gleich dreimal, Freitag, Samstag und Sonntag, besteht die Chance, sich dieses Werk in der Klosterkirche zu Gemüte zu führen. Es ist gleichzeitig der Abschluss des Jahresthemas «Musik der Habsburger». An selber Stelle wird am Samstagmorgen ein Kinderkonzert aufgeführt, das ebenfalls habsburgerisch gehalten ist.

Auch im Festsaal und im Pflegidach ist an den Murikultur Tagen etwas los. Im Festsaal ist am Samstag das Musikkollegium Winterthur zu hören. Es wurde 1629 gegründet und zählt zu den traditionsreichsten Klangkörpern Europas. Unter der Leitung des Erfolgsdirigenten Thomas Zehetmair geht die musikalische Reise von W.A. Mozart bis zu Schuberts «Grosser» Sinfonie. Dazwischen steht die selten gespielte Sinfonia in D-Dur des Mozartsohns Franz



Der Freiamter
5630 Muri AG
056 675?10?50
<https://www.derfreiaemter.ch/>

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse

↪ Web Ansicht

Auftrag: 1094358
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 70678965
Ausschnitt Seite: 2/2

Xaver. Solist ist der TMC-Preisträger und Oboist Juri Schmahl.

Text: pin/zvg und Bild: zvg

Mehr im «Freiamter» vom Freitag, 24. August.